

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadträtin Heike Kainz
Stadträtin Alexandra Gaßmann
Stadtrat Walter Zöllner

ANTRAG

15.04.2019

Gesamtverkehrskonzept Münchner Nordwesten

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird beauftragt, ein Gesamtverkehrskonzept (motorisierter Individualverkehr [MIV], öffentlicher Personennahverkehr [ÖPNV], Radfahrer, Fußgänger) für den Münchner Nordwesten (nicht nur für den Münchner Westen und den Münchner Norden) zu entwickeln. Dabei sind im Besonderen auch die A8, A9, A92 und A96 zu berücksichtigen. Die Machbarkeitsstudie ist zeitnah dem Stadtrat vorzulegen.

Begründung:

Im Münchner Nordwesten findet eine massive Nachverdichtung statt; es werden in den nächsten Jahren eine Reihe an weiteren Bebauungsplänen entwickelt.

Mit Antrag Nr. 14-20/ A 00880 vom 14.04.2015 wurde ein Konzept für den gesamten Münchner Westen vor allem für die Stadtbezirke 21, 22 und 23 sowie unter Einbeziehung der Stadtbezirke 20 und 25 gefordert.

Mit Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 06.12.2017 wurde ein Verkehrskonzept für den 22 Stadtbezirk beschlossen. Soweit die im Übrigen genannten Stadtbezirke nicht behandelt wurden, blieb der ursprüngliche Antrag Nr. 14-20/ A 00880 vom 14.04.2015 aufgegriffen. Für den 21 Stadtbezirk ist lt. BVK, Bekanntgabe vom 27.03.2019 eine entsprechende Beschlussvorlage für das Frühjahr 2019 angekündigt.

Für den nordwestlich liegenden 23 Stadtbezirk gibt es bislang keinerlei Überlegungen bezüglich eines Gesamtverkehrskonzeptes. Dieser Stadtbezirk liegt an der nordwestlichen Stadtgrenze Münchens und ist durch umliegendes Stadtverkehrsnetz, insbesondere durch die A99, stark durch die ständig zunehmenden Verkehrsflüsse betroffen und schon jetzt erheblich überlastet.

Des Weiteren muss die erhebliche Bebauung v.a. entlang der ICE und S-Bahn-Trasse gesehen werden (s.o.). Der Stadtbezirk wächst in den nächsten Jahren um ein Drittel.

Auch in der anliegenden Nachbargemeinde Karlsfeld findet eine umfangreiche neue Wohnbebauung statt.

Daher ist es dringend erforderlich, auch für den nordwestlichen Bereich der Stadt ein Gesamtverkehrskonzept zu entwickeln, das den Anforderungen an die zukunftsweisende und nachhaltige Entwicklung der Mobilitätsstruktur standhält, und das an die Verkehrskonzepte der anliegenden Stadtbezirke anschließt.

Initiative:

Heike Kainz
Stadträtin

Alexandra Gaßmann
Stadträtin

Walter Zöllner
Stadtrat